



Die Tagespflegeerlaubnis als Verwaltungsakt

Fachtagung für Kindertagespflege
22./23.11.2017

Bernhard Söhl, Regierungsrat



Agenda

- 1. Gebundenes Verwaltungshandeln vs. Ermessen**
2. Erteilung der Erlaubnis
3. Aufhebung, Rücknahme, Widerruf
4. Fazit



Gebundener VA vs. Ermessen

Tagespflegeerlaubnis

Anspruch auf Erlass des VA
(bei Vorliegen der Voraussetzungen)

Nebenbestimmungen

Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung



Erkennen

Entschließungserkennen

„Ob“

Auswahlerkennen

„Wie“



Gerichtliche Überprüfbarkeit

- Ermessens**nicht**gebrauch
- Ermessens**unters**chreitung
- Ermessens**üb**erschreitung
- Ermessens**feh**lgebrauch



Agenda

1. Gebundenes Verwaltungshandeln vs. Ermessen
- 2. Erteilung der Erlaubnis**
3. Aufhebung, Rücknahme, Widerruf
4. Fazit

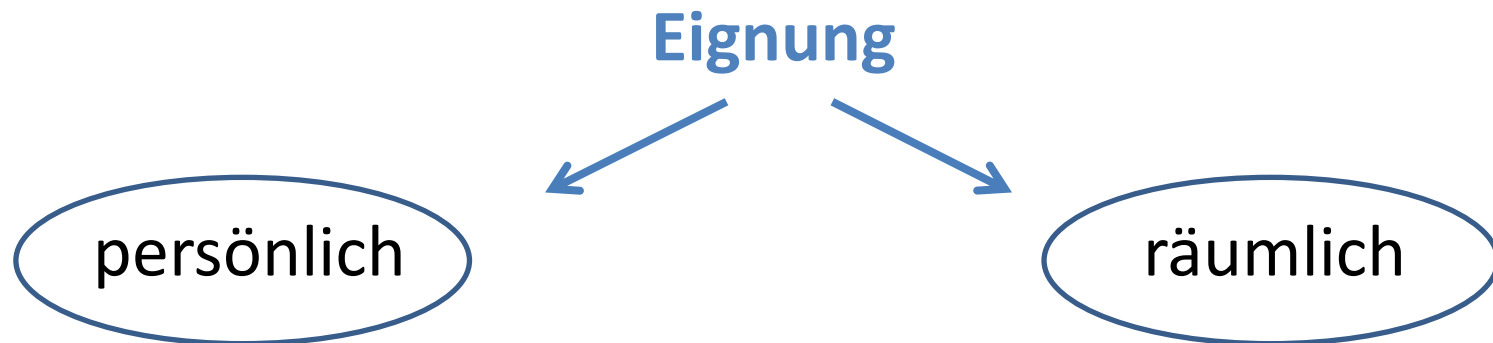


Die Hauptentscheidung

- Kein Ermessen
- Sicherung von Mindeststandards
- Maßstab: § 43 Abs. 2 SGB VIII
 - ↳ Eignung



Die Hauptentscheidung



Persönlichkeit

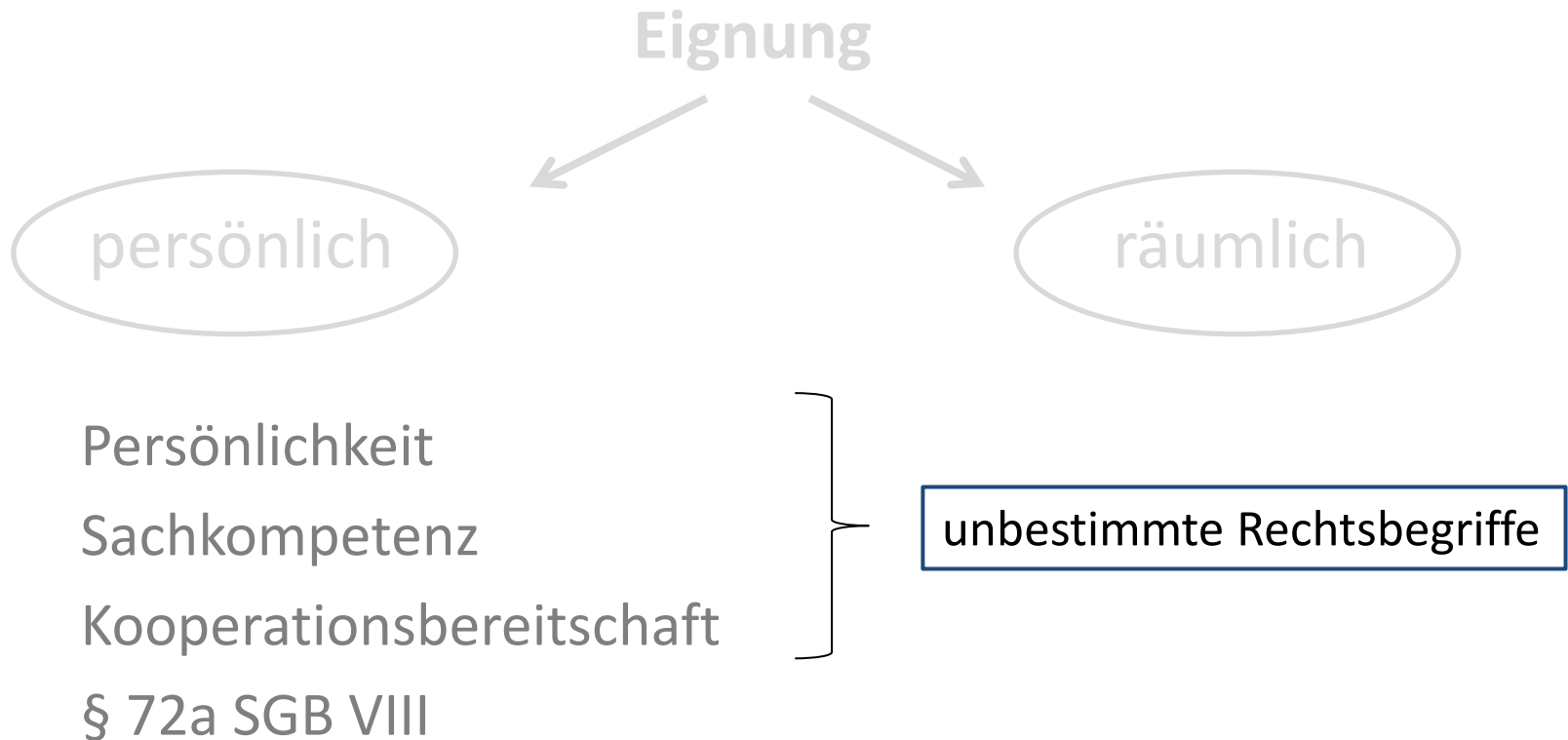
Sachkompetenz

Kooperationsbereitschaft

§ 72a SGB VIII



Die Hauptentscheidung





Persönliche Eignung

- **Überschreitung der genehmigten Zahl betreuter Kinder (Unzuverlässigkeit)**
(VG München v. 24.5.2007 – M 18 S 07.2013)
- **Vorwurf der Verbreitung kinderpornographischer Schriften durch den Ehemann (fehlende Eignung), Verschweigen des Strafverfahrens (Unaufrichtigkeit)**
(VG Osnabrück v. 26.11.2009 – 4 B 28/09)
- **Verurteilung wegen Betrugs belegt nicht zwingend Mangel an persönlicher Integrität und Zuverlässigkeit**
(VG Freiburg v. 11.11.2009 – 2 K 2260/08)
- **Zusammenleben mit einer Person, die des Missbrauchs von Kindern verdächtigt wurde (fehlende Eignung)**
(OVG Münster v. 22.6.2006 – 12 B 800/06; vgl. auch VG München v. 11.4.2001 – M 18 S 99.5731)



Persönliche Eignung

- **Verdacht auf Anwendung körperlicher Gewalt (fehlende Eignung)**
(VG München v. 2.5.2012 – 18 K 11.1341)
- **Unangemessene Tierhaltung (fehlende Eignung)**
(OVG Münster v. 27.6.2011 – 12 B 507/11 - Hundezucht)
- **Erwerbsminderung erlaubt keinen generellen Schluss auf fehlende Eignung**
(BayVGH v. 18.10.2012 – 12 B 12.1048)
- **Dauerhaftes und planvolles Überlassen der zu betreuenden Kinder an Dritte (Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein)**
(OVG Bautzen v. 23.10.2017 – 4 B 173/17)
- **Kooperationsbereitschaft mit dem Jugendamt ist kein Eignungskriterium**
(BayVGH v. 18.10.2012 – 12 B 12.1048; BayVGH v. 19.04.2016 – M 18 K 15.1806; str.)

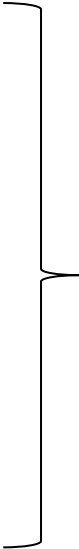


Nebenbestimmungen

- Befristung
- Bedingung
- Auflage
- Widerrufsvorbehalt



Nebenbestimmungen

- Befristung
 - Bedingung
 - Auflage
 - Widerrufsvorbehalt
- 
- Ermessen
 - Verhältnismäßigkeit
 - Begründung



Nebenbestimmungen

- **Befristung**
- Bedingung
- Auflage
- Widerrufsvorbehalt

Regelfall: § 43 Abs. 3 S. 4 SGB VIII

Verkürzung nur in Ausnahmefällen



Nebenbestimmungen

- Befristung
- **Bedingung**
- Auflage
- Widerrufsvorbehalt

Aufschiebende Bedingung
Auflösende Bedingung



Nebenbestimmungen

- Befristung
- Bedingung
- **Auflage**
- Widerrufsvorbehalt

Tun, Dulden, Unterlassen
Missachtung Widerruf § 47 SGB X



Nebenbestimmungen

- Befristung
- Bedingung
- Auflage
- **Widerrufsvorbehalt**

Kein Vorbehalt des „jederzeitigen“
Widerrufs



Nebenbestimmungen

- **Keine pauschale Begrenzung des Alters der betreuten Kinder**
(VG München v. 27.10.2010 – M 18 K 10.446)
- **Begrenzung der Zahl der betreuten Kinder/Vorgabe eines Betreuungsschlüssels nur bei sachlicher Begründung**
(VG München v. 27.10.2010 – M 18 K 10.446, ebenso VG Freiburg vom 16.12.2016 – 4 K 1913/14)
- **Zugehörigkeit zu Scientology rechtfertigt Auflage**
(BayVGH v. 31.5.2010 – 12 BV 09.2400)



Kostenentscheidung

- Kostenfreiheit gem. § 64 Abs. 1 SGB X.
- Dokumentation in Tenor und Gründe.



Muster: Tenor

1. Frau/Herrn ____ wird die Erlaubnis zur Kindertagespflege erteilt.
2. Die Erlaubnis zur Kindertagespflege gilt für ____ Tageskind(er).
3. Die Tagespflegeperson darf einen Platz an zwei verschiedene Kinder vergeben, wenn sichergestellt ist, dass trotzdem nie mehr als ____ Kinder gleichzeitig anwesend sind.
4. Die Erlaubnis zur Kindertagespflege gilt für fünf Jahre ab Zustellung dieses Bescheides.



Muster: Tenor

5. Die Tagespflegeperson muss jede Aufnahme, Beendigung oder Veränderung eines Betreuungsverhältnisses dem Jugendamt ____ schriftlich anzeigen.
6. Die Erlaubnis gilt ausschließlich für die Räume in ____.
7. Die Tagespflegeperson ist verpflichtet, dem Jugendamt unverzüglich über wichtige Ereignisse Mitteilung zu machen, die für die Betreuung des oder der Kinder bedeutsam sind.



Gründe, Rechtsbehelfsbelehrung

I. [Sachverhalt]

II. [rechtliche Würdigung]

Rechtsbehelfsbelehrung



Agenda

1. Gebundenes Verwaltungshandeln vs. Ermessen
2. Erteilung der Erlaubnis
- 3. Aufhebung, Rücknahme, Widerruf**
4. Fazit



Aufhebung, § 48 SGB X

- Wesentliche Änderung der tatsächlichen oder rechtlichen Verhältnisse
- Bescheid dürfte nicht mehr erlassen werden
- Aufhebung idR. mit Wirkung für die Zukunft



Rücknahme, § 45 SGB X

- Rechtswidrigkeit des Bescheides
- Vertrauensschutz – § 45 Abs. 2 SGB X
- Zweijahresfrist, Ausnahmen – § 45 Abs. 3 SGB X
- Ermessen



Widerruf, § 47 SGB X

- Zulassung durch Rechtsvorschrift oder Vorbehalt im VA
- Oder: Nichterfüllung von Auflagen
- Ermessen



Gemeinsame Anforderungen

- Anhörung, § 24 SGB X
- Prüfung milderer Mittel (Auflagen)
- Ausführliche Begründung
- Beweislast



Anordnung der sofortigen Vollziehung

- **Beseitigung der aufschiebenden Wirkung** von Widerspruch und Anfechtungsklage
- Voraussetzung: Sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse oder im **überwiegenden Interesse eines Beteiligten**
- Schriftliche Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung



Agenda

1. Gebundenes Verwaltungshandeln vs. Ermessen
2. Erteilung der Erlaubnis
3. Aufhebung, Rücknahme, Widerruf
4. **Fazit**



Fazit

1. Entzug der Erlaubnis
2. Nichtgewährung der Erlaubnis
3. Gewährung mit Nebenbestimmungen